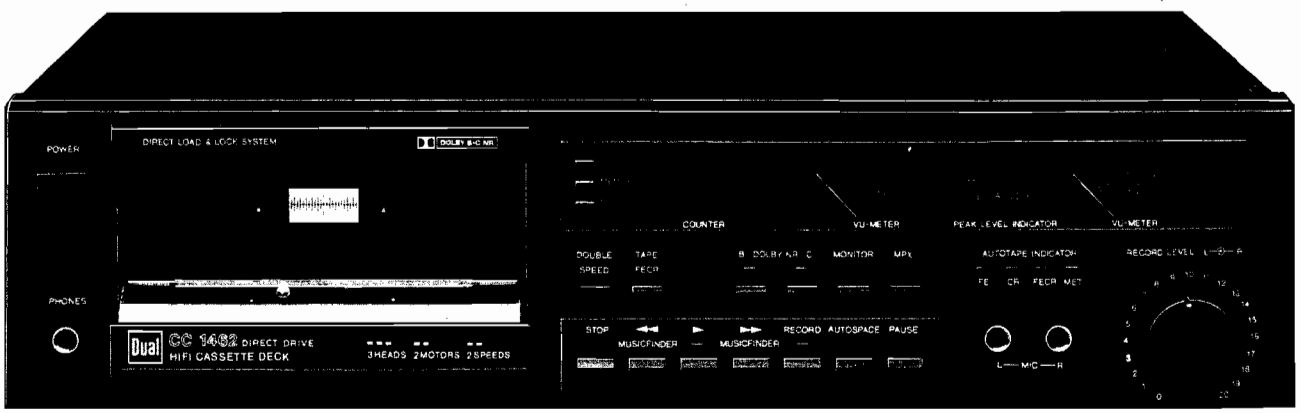
DUAL-00581

Dual NEW TECH

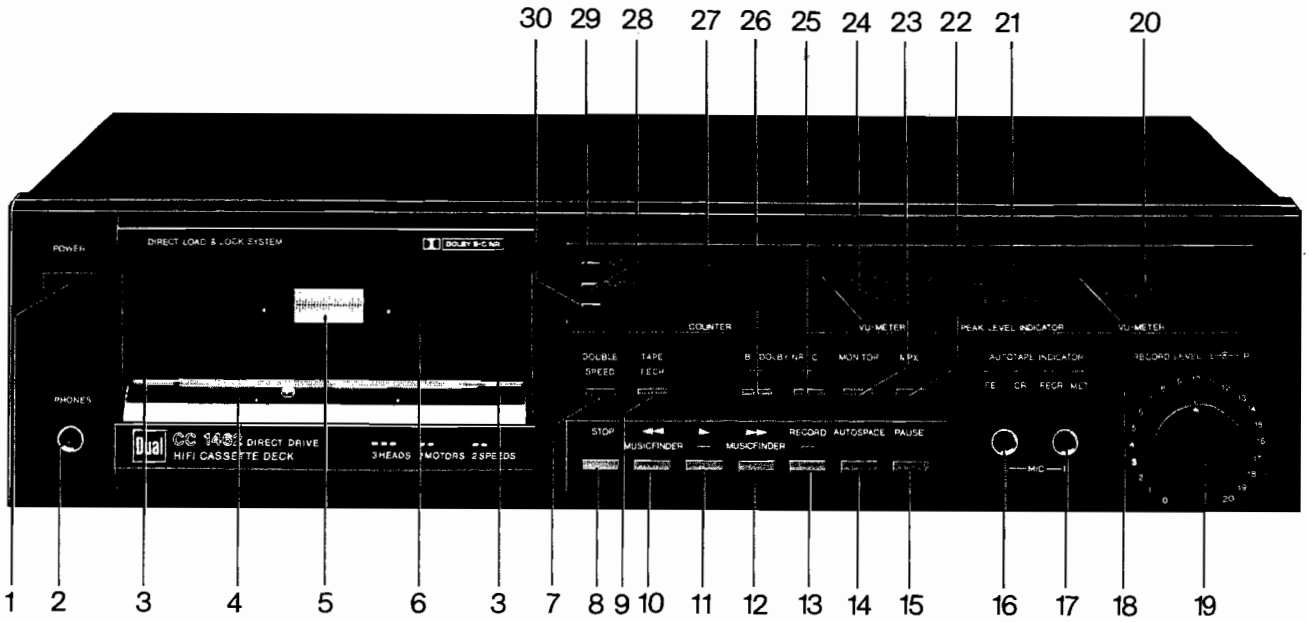


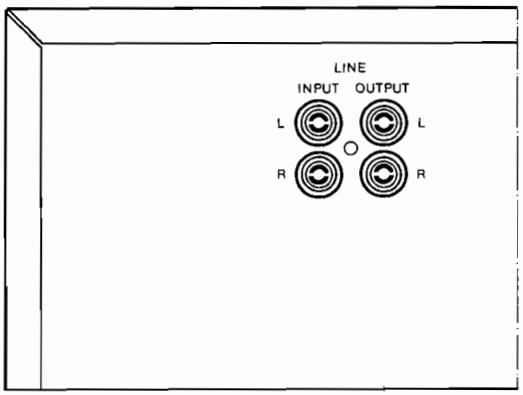
CC 1462
HiFi-Cassette Deck

Bedienungsanleitung

Druck: Schaltungsdienst Lange Berlin (Germany)

Technische Daten (typische Werte) Das Gerät erfüllt bzw. übertrifft die in DIN 45 500 festgelegten Anforderungen an Geräte der Heimstudio-Technik (HiFi).	**Technical Data (typical values)** The unit meets the requirements of DIN 45 500 for domestic HiFi equipment. The data given are based on the current DIN reference tapes.	**Caractéristiques techniques (valeurs caractéristiques)** Cet appareil surpasse par ses performances les exigences de la norme DIN 45 500 (matériel HiFi, grand public).	Dolby B	Dolby C	Dolby B	Dolby C
Bandgeschwindigkeit	**Tape speed**	**Vitesse de la bande**	9,5 cm/s		4,75 cm/s	
Kurzzeitige Geschwindigkeitsschwankungen (Tonhöhenschwankungen) W.R.M.S. nach DIN Aufnahme/Wiedergabe	**Wow and flutter** Weighted RMS to DIN for recording/playback	**Fluctuations instantanées de la vitesse** (variations de la hauteur du son) W.R.M.S. selon DIN enregistrement/lecture	0,03 % 0,07 %		0,045 % 0,12 %	
Übertragungsbereich (bezogen auf DIN-Toleranzfeld) Fe-Band CrO_2-Band FeCr-Band Reineisen-Band	**Frequency response** (ref. to DIN tolerances) Standard Fe tape CrO_2 tape FeCr tape Metal tape	**Bande passante** (ramenée à la plage de tolérance DIN) Bande Fe Bande CrO_2 Bande FeCr Bande fer pur	 25 – 24 000 Hz 25 – 24 000 Hz 25 – 24 000 Hz 25 – 24 000 Hz		 25 – 16 000 Hz 25 – 17 000 Hz 25 – 18 000 Hz 25 – 19 000 Hz	
Ruhegeräuschspannungsabstand mit Dolby NR Fe-Band CrO_2-Band FeCr-Band Reineisen-Band	**Signal-to-noise ratio** with Dolby NR Standard Fe tape CrO_2 tape FeCr tape Metal tape	**Rapport signal/bruit** avec Dolby NR Bande Fe Bande CrO_2 Bande FeCr Bande fer pur	 67 67 69 69	 74 74 76 76	 65 65 67 67	 72 72 74 74
Übersprechdämpfung (bei 1000 Hz) zwischen zusammengehörigen Kanälen zwischen Kanälen in Gegenrichtung	**Channel separation** (at 1,000 Hz) between stereo channels in opposite direction	**Diaphonie** (à 1000 Hz) en sens stéréo en sens inverse	40 dB 70 dB			
Löschdämpfung (bei 1000 Hz)	**Erasure** (at 1000 Hz)	**Atténuation d'effacement** (à 1000 Hz)	70 dB			
Oszillator-Frequenz (Gegentaktoszillator)	**Oscillator** (push/pull oscillator)	**Fréquence de l'oscillateur** (oscillateur push-pull)	105 kHz			
Eingänge (Empfindlichkeit für 0 dB) Mikrofon (1/4" Koax.-Buchse) Receiver/Verstärker (RCA-Buchsen)	**Inputs** (sensivity at 0 dB) Microphone (1/4" coaxial jack) Receiver/amplifier (RCA jacks)	**Entrées** (sensibilité pour 0 dB) Micro (prise coaxiale de 1/4") Ampli-tuner/amplificateur (prises RCA)	0,4 mV / 10 kΩ 70 mV / 60 kΩ			
Ausgänge Receiver/Verstärker (RCA-Buchsen) Kopfhörer (1/4" Koax.-Buchse)	**Outputs** Receiver/amplifier (RCA jacks) Headphones (1/4" coaxial jack)	**Sorties** Ampli-tuner/amplificateur (prises RCA) Casque d'écoute (prise coaxiale de 1/4")	560 mV / 4 kΩ 4 – 2000 Ω			
Umspulzeit für C 60 Cassette	**Fast winding time** for C 60 cassettes	**Temps de rebobinage** pour cassette C 60	80 s			
Bandlaufüberwachung (elektronisch) Abschaltzeit	**Tape monitor** (electronic) shut-off time	**Contrôle du défilement de bande** (électronique) Temps de déclenchement	1,5 s			
Netzspannung	**Line voltage**	**Tension secteur**	Model Europe 230 V Model USA/Kanada 115 V			
Netzfrequenz	**Line frequency**	**Fréquence secteur**	50/60 Hz			
Leistungsaufnahme	**Power requirement**	**Consommation**	30 W			


30 29 28 27 26 25 24 23 22 21 20
POWER
DIRECT LOAD & LOCK SYSTEM
DOLBY B-C NR
PHONES
COUNTER
VU-METER
PEAK LEVEL INDICATOR
VU-METER
DOUBLE SPEED
TAPE TECH
MONITOR
AUTOTAPE INDICATOR
STOP
MUSICFINDER
MUSICFINDER
RECORD
AUTOSPACE
PAUSE
MIC
1 2 3 4 5 6 3 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19


LINE
INPUT OUTPUT
L
L
R
R

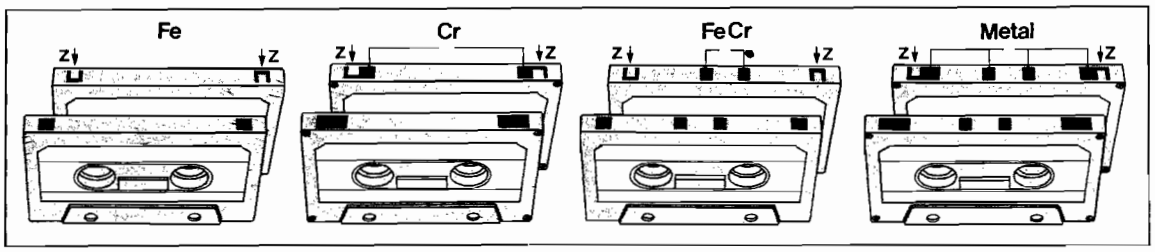

Fe
Cr
FeCr
Metal

Fig. 2

DEUTSCH

Bedienelemente

1 **power** Netzschalter
2 **phones** Anschlußbuchse für mittel- und hochohmige Stereokopfhörer (100–2000 Ohm) mit 6,35 mm Klinkenstecker
3 DLL-Taste schaltet alle Funktionen bei Entnahme der Cassette ab, die Funktion „start" bleibt erhalten
4 Staubschutzhaube, wird mit Netzschalter automatisch geöffnet und geschlossen
5 Beleuchtete Bandwickelanzeige
6 Cassettenfach
7 **double speed** Bandgeschwindigkeits-Wahlschalter
8 **stop** schaltet alle Funktionen ab
9 **tape/fecr** Bandsorten-Wahltaste für Ferrochrom-Cassetten Taste muß bei Verwendung anderer Bandsorten gelöst sein.
10 ◀◀ Schneller Rücklauf
music finder sucht bei gleichzeitig gedrückter Taste ▶ **11** und Taste ◀◀ die nächste Musiklücke
11 ▶ Startet Wiedergabe und Aufnahme
12 ▶▶ Schneller Vorlauf
music finder sucht bei gleichzeitig gedrückter Taste ▶ **11** und Taste ▶▶ die nächste Musiklücke
13 **record** Aufnahmetaste, die Funktion **pause** wird automatisch zugeschaltet.
Mit der Taste ▶ **11** wird die Aufnahme gestartet.
14 **autospace** erzeugt eine Musiklücke von ca. 4 sec. Dauer (für **music finder**)
15 **pause** für kurzzeitigen Bandstop, die Funktion **record** bleibt erhalten
16 **mic L** Mikrofon-Anschlußbuchse für linken Kanal oder für ein Mono-Mikrofon
17 **mic R** Mikrofon-Anschlußbuchse für rechten Kanal
18 **autotape indicator** Leuchtanzeige für gewählte Bandsorte
19 **record level L/R** Aussteuerungsregler für linken und rechten Kanal getrennt einstellbar
20 VU-Aussteuerungs-Instrument für rechten Kanal
21 **peak level** Spitzenwertanzeige
22 **mpx** Filter für Rundfunkaufnahmen, zuschaltbar
23 **monitor** für Hinterbandkontrolle
24 VU-Aussteuerungs-Instrument für linken Kanal
25 **Dolby C NR** Wahltaste für rauschfreie Aufnahme und Wiedergabe, **Dolby B NR** wird abgeschaltet
26 **Dolby B NR** Wahltaste für rauschfreie Aufnahme und Wiedergabe
27 **counter** elektronischer Bandlängenzähler
28 **memory** schaltet bei schnellem Vor- und Rücklauf das Gerät bei Zählerstand "0" und bei der mit der Taste **set 29** markierten Bandstelle ab
29 **set** zum markieren einer beliebigen Bandstelle
30 **0000** Rückstelltaste, bringt Zählerstand auf "0"

Anschluß an das Wechselstromnetz

Das Gerät ist entsprechend der Spannungsangabe auf dem Typenschild entweder an eine Netzspannung von 230 V/50–60 Hz oder 115 V/50–60 Hz anzuschließen.

Anschluß an die HiFi-Anlage

An der Rückseite des HiFi-Stereo-Cassettendecks befinden sich folgende Anschlußbuchsen:

LINE OUTPUT R/L

Ausgangsbuchsen für den Anschluß eines Verstärkers oder Receivers (**input, play**) mit Cinch-Steckverbindungen.

LINE INPUT R/L

Eingangsbuchsen (**record**) für den Anschluß eines Verstärkers oder Reiceivers (**output, record**) mit Cinch-Steckverbindungen.

Ein- und Ausschalten

Mit der Taste **power 1** schalten Sie das Gerät ein; Die beleuchtete Bandwickelanzeige **5** und die beleuchteten Aussteuerungs-Instrumente zeigen die Betriebsbereitschaft an. Gleichzeitig wird die Staubschutzhaube über den Köpfen weggeschwenkt.

Wiedergabe

Wahl der Bandgeschwindigkeit

Ihr Cassettendeck hat zwei Geschwindigkeiten:
Taste **double speed 7** gedrückt = 9,5 cm/s
Taste **double speed 7** gelöst = 4,75 cm/s
Wählen Sie bei der Wiedergabe die Bandgeschwindigkeit, bei der die Aufnahme gemacht wurde.
MusiCassetten sind immer mit 4,75 cm/s aufgenommen.

Bandsortenwahl

Das Cassettendeck ist mit einer kombinierten automatisch/manuellen Bandsortenwahl-Einrichtung ausgerüstet. Cassetten, die eine eindeutige Aussparung an der Rückseite haben (Fig. 2), werden bei nicht gedrückter Taste **tape/fecr** automatisch eingestellt.
Bei fecr-Cassetten, die über keine Kennaussparung verfügen, Taste **tape fecr** drücken.
Die Einstellung wird durch die jeweils zugeordnete Leuchtdiode **18** angezeigt.

Schalter-stellung	Band-Kategorie	IEC	Entzerrung	typische Bandsorte
Fe	Fe	I	31 80/120 µs	BASF LH Maxima I
Cr	CrO_2	II	31 80/ 70 µs	BASF Chromdioxid-Maxima II
FeCr	FeCr	III	31 80/ 70 µs	Sony FeCr
Met	Met	IV	31 80/ 70 µs	TDK MA

Dolby B – C NR

Ihr Cassettendeck ist zusätzlich zu dem weltweit verbreiteten Dolby B NR-Rauschunterdrückungssystem mit dem Dolby C NR-System ausgerüstet, das bei Eigenaufnahmen die Dynamikwerte um ca. 18 dB verbessert.
Wählen Sie mit den Tasten **25** oder **26** das Dolby NR-System, mit dem die Aufnahme gemacht wurde.
Mit dem Betätigen der Taste **Dolby C NR 25** wird **Dolby B NR 26** automatisch abgeschaltet. Die Umschaltung auf Taste **Dolby B NR** erfolgt duch nochmaliges Drücken der Taste **Dolby C NR** (Taste gelöst). Das gewählte Rauschunterdrückungssystem wird durch ein jeweils zugeordnetes Leuchtzeichen angezeigt.
MusiCassetten mit dem Symbol DX spielen Sie mit dem Dolby B NR-System ab.

Counter
Elektronischer Bandlängenzähler

Der Bandlängenzähler **counter 27** zählt elektronisch in beiden Bandrichtungen die Bandlänge und hilft bestimmte Bandstellen schnell aufzufinden.
Wenn Sie am Bandanfang oder am Ende des Vorspannbandes die Taste **0000 30** drücken, können Sie am Anfang eines jeden Stückes den Zählerstand notieren und dann wieder leicht auffinden.
Wenn der Netzschalter **1** betätigt wird, wird der Zähler automatisch zurückgesetzt.

Memory-Einrichtung

Die **memory**-Einrichtung ermöglicht es, zwei verschiedene Bandstellen über schnellen Vorlauf ▶▶ **12** und schnellen Rücklauf ◀◀ **10** automatisch aufzufinden. Bei der gewünschten Bandstelle drücken Sie die Taste **0000 30**. Der Zähler geht dadurch auf "0" zurück und beginnt in beiden Richtungen neu zu zählen. Unabhängig davon können Sie eine zweite Bandstelle markieren, indem Sie die Taste **set 29** drücken. Der elektronische Speicher merkt sich auch den Zählerstand an dieser Bandstelle. Wenn Sie bei gedrückter Taste **memory 28** an einer beliebigen Bandstelle eine der Tasten ▶▶ **12** oder ◀◀ **10** drücken, wird das Band schnell zur nächsten markierten Bandstelle transportiert und automatisch gestoppt. Der untere Leuchtpunkt am Bandlängenzähler **counter 27** zeigt, wenn die Taste **memory 28** gedrückt ist, der obere Leuchtpunkt ist zu sehen, wenn eine Bandstelle mit der Taste **set 29** markiert wurde.
Beispielsweise können Sie die Taste **set 29** benutzen, wenn Sie eine Aufnahme vom Rundfunk machen, aber nur ausgewählte Titel aufnehmen wollen. Wenn Sie am Ende des gerade aufgezeichneten Titels die Taste vorsorglich drücken und sich im Laufe des neues Titels entscheiden, diesen nicht aufzunehmen, können Sie das Ende des Vortitels wieder leicht auffinden.

Einlegen und Entnehmen der Cassette

Greifen Sie die Cassette so, daß das Band nach unten zeigt. Legen Sie zuerst die Oberkante der Cassette ein und schwenken Sie sie in die vertikale Lage, bis sie merklich einrastet.
Bei jedem beliebigen Betriebszustand kann die Cassette unmittelbar entnommen werden, ohne zuvor die **stop**-Taste **8** zu drücken. Die beiden Tasten **3** sorgen dafür, daß der Bandantrieb automatisch unterbrochen und die Tonköpfe zurückgeschoben sind, wenn die Cassette entnommen wird.
Die Betriebsfunktionen "Schneller Vorlauf" ▶▶ **12** "Schneller Rücklauf" ◀◀ **10**, sowie der Start der Wiedergabe über die Taste ▶ **11** können direkt angewählt werden, ohne vorher die Taste **stop 8** zu betätigen.

Start

Die Wiedergabe wird mit der Taste ▶ **11** gestartet.

Stop

Die Taste **stop 8** schaltet alle Funktionen – mit Ausnahme der Funktion **double speed** – aus.

Pause

Mit der Taste **pause 15** kann eine Aufnahme oder Wiedergabe kurzzeitig unterbrochen werden. Der vorher angewählte Betriebszustand bleibt erhalten. Durch Drücken der Taste ▶ **11** wird das Band wieder gestartet.

▶▶ Schneller Vorlauf, ◀◀ schneller Rücklauf music finder

Wird die Taste ▶▶ **12** oder ◀◀ **10** gedrückt, wird das Band bis zum Ende gespult. Wenn vorher die Taste **memory 28** gedrückt, bleibt das Band bei Zählerstand „0" bzw. bei der mit der Taste **set 29** markierten Bandstelle stehen.
Wird gleichzeitig zur Taste ▶ **11** eine der Tasten ◀◀ **10** oder ▶▶ **12** gedrückt, wird das Band bis zur nächsten Musiklücke gespult und das Gerät automatisch wieder auf Wiedergabe geschaltet.
Solche Musiklücken sind auf den Schallplatten bereits vorhanden und kommen bei der Überspielung automatisch mit auf das Band. Musiklücken können auch mit der Taste **autospace 14** geschaffen werden.

Abschaltautomatik

Das Gerät hat eine elektronische Bandlaufüberwachung, die den Abschaltvorgang auslöst. Diese Automatik arbeitet unabhängig von Cassette und Bandschaltfolien.

Aufnahme

* Mit der Taste **double speed 7** können Sie die normale Bandgeschwindigkeit von 4,75 cm/s erhöhen auf 9,5 cm/s.
  Die Aufnahmequalität wird dadurch erheblich gesteigert, dafür steht nur noch die halbe Spielzeit pro Cassette zur Verfügung. Achten Sie darauf, daß Aufnahmen welche mit der Bandgeschwindigkeit 9,5 cm/s gemacht wurden auch mit 9,5 cm/s wiedergegeben werden.
* Bei FeCr-Cassetten, die über keine Kennaussparung wie in Fig. 2 abgebildet verfügen, Taste **tape fecr 9** drücken.
  Bei allen anderen Cassettenarten muß die Taste **9** gelöst sein.
* Wählen Sie zwischen dem hochwirksamen Rauschunterdrückungssystem **Dolby C NR 25** oder dem seit Jahren verbreiteten **Dolby B NR 26**.

Mit Dolby C NR gemachte Bandaufnahmen können grundsätzlich auch auf Cassettendecks abgespielt werden, die nur mit Dolby B NR ausgerüstet sind, die Höhen sind dann allerdings etwas überbetont.
* Vergewissern Sie sich, daß die Taste **monitor 23** nicht gedrückt ist.

Vorbereitung und Aussteuerung der Bandaufnahme

Drücken Sie hierzu die Taste **record 13**. Die Funktion **pause 15** wird automatisch zugeschaltet.
Aufnahmebereitschaft wird durch das Lichtzeichen **record 13** angezeigt.
Die Aussteuerung der Bandaufnahme nehmen Sie mit den Reglern **record level 19** vor. Der Regler **L** ist dem linken Kanal, der Regler **R** dem rechten Kanal zugeordnet.
Zur Kontrolle des optimalen Aussteuerungspegels ist das Gerät mit VU-Zeigerinstrumenten und einer getrennt arbeitenden **peak level**-Anzeige ausgestattet. Die Aufnahme ist optimal ausgesteuert, wenn bei den lautesten Passagen die Zeiger bis 0 dB ausschlagen, und die Leuchtdiode 150 % der **peak level**-Anzeige kurz aufleuchtet. Wenn das Leuchtzeichen „200 %" aufleuchtet, muß der Aussteuerungspegel zurückgeregelt werden.
Die **peak level**-Anzeige berücksichtigt die Eigenschaften der verschiedenen Bandsorten und die verbesserte Aussteuerungsmöglichkeit mit **double speed** und **Dolby C** automatisch und ist deshalb die wichtigere Anzeige von beiden.
Nehmen Sie die Aussteuerung der Aufnahmen sorgfältig vor. Bei zu niedrigem Aussteuerungspegel wird die Dynamik des Bandes nicht ausgenutzt, bei zu hohem Pegel besteht die Gefahr hörbarer Verzerrungen.

mpx-Filter

Das durch Drücken der Taste **mpx 22** zuschaltbare Filter unterdrückt bei Bandaufnahmen von UKW-Programmen evtl. auftretende störende Hochfrequenzen.
Bei Aufnahmen von Schallplatte vom Mikrofon oder bei Bandüberspielungen braucht das **mpx-Filter** nicht zugeschaltet werden.

Autospace

Mit der Taste **autospace 14** können während der Aufnahme automatisch Musiklücken geschaffen werden, bei denen der **music finder 10** und **12** das Band automatisch stoppt.
Wenn Sie am Ende eines Musikstückes die Taste **autospace 14** kurz drücken, läuft das Band noch ca. 4 Sekunden weiter (der Eingang ist dabei kurzgeschlossen) und wird dann angehalten. Das Gerät ist wieder in Aufnahmebereitschaft. Dies wird optisch durch das Blinken des der Taste ▶ **11** zugeordneten Leuchtzeichens angezeigt. Durch Drücken der Taste ▶ **11** wird die Aufnahme wieder gestartet.Die so entstandene Musiklücke ist ca. 4 Sekunden lang.

Mikrofon

Zum Anschluß an das Cassettendeck eignen sich nieder- und mittelohmige Mikrofone mit einer Impedanz von 200–1000 Ohm und 6,35 mm Ø (1/4 inch) Klinkenstecker. Für Stereo-Aufnahmen können zwei gleiche Mono-Mikrofone oder ein Stereo-Mikrofon verwendet werden. Das an die Buchse **microphones left 16** angeschlossene Mikrofon wird automatisch auf beiden Spuren aufgenommen.
Beim Einstecken eines Mikrofons wird der LINE-INPUT abgeschaltet.

Monitor

Durch die Ausstattung des Gerätes mit getrennten Aufnahme- und Wiedergabeköpfen kann schon während einer Aufnahme die Aufnahmequalität kontrolliert werden. Bei gedrückter Taste **monitor 23** wird das Signal, das gerade auf Band gesprochen wurde, über den Wiedergabekopf auf die Aussteuerungs-Instrumente, die Kopfhörerbuchse und die Buchse **line output** geschaltet, um so unmittelbar mit dem Signal der Quelle verglichen werden zu können.
Bei Wiedergabe ist die Taste **monitor** ohne Wirkung.

Mithörkontrolle über Lautsprecher bei Monitor-Betrieb

Eine Mithörkontrolle über Lautsprecher ist nur möglich, über einen Verstärker oder Receiver der mit einer Monitoreinrichtung versehen ist.
Wenn Ihr Verstärker getrennte Eingänge für **tape input** und **monitor** besitzt, ist der Eingang **monitor** mit der Buchse **line output** des Cassettengerätes zu verbinden. Um ein Umstecken der Anschlußkabel zu ersparen, können die Eingänge **tape input** und **monitor** des Verstärkers über im Fachhandel erhältliche y-Kabel (Kabel mit einem Eingang und zwei parallel geschalteten Ausgängen) mit der Buchse **line output** des Cassettengerätes verbunden werden.
Für die Mithörkontrolle ist am Verstärker oder Receiver die Taste **monitor** zu drücken.

Löschen

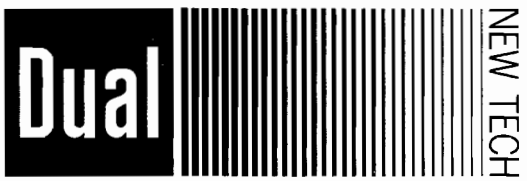
Das Gerät löscht bei jeder Aufnahme die vorherige Aufzeichnung. Wollen Sie eine Aufzeichnung – ohne gleichzeitige Neuaufnahme – löschen, spielen Sie die Cassette in Stellung „Aufnahme" ab, wobei die Aussteuerungsregler in Position „0" stehen sollen.
Alle Compact-Cassetten haben auf der Rückseite zwei Aussparungen, die durch Kunststoff-Zungen verschlossen sind. Eigene Aufnahmen können gegen unbeabsichtigtes Löschen durch Herausbrechen dieser Zungen geschützt werden.
Die im Fachhandel erhältlichen bespielten Musi-Cassetten sind bereits gegen unbeabsichtigtes Löschen gesichert. Wollen Sie die Aufnahmesperre wieder aufheben, so brauchen nur die Aussparungen mit einem Klebestreifen geschlossen werden.
Beachten Sie bitte, daß die bei Cr, FeCr und Metal-Cassetten zusätzlich vorhandenen Öffnungen nicht mit abgedeckt werden.

Pflege, Wartung, Störungen

Es empfiehlt sich, Köpfe, Tonwelle, Bandandruckrolle und Bandführung zu reinigen. Benutzen Sie für die Reinigung ein mit Reinalkohol befeuchtetes Wattestäbchen. Verwenden Sie bitte keine harten und metallischen Gegenstände und berühren Sie die Kopfspiegel nicht mit den Fingern. Die Reinigung der Andruckrolle sollte mit einem trockenen Wattestäbchen erfolgen.
Bei Auftreten von Störungen, die nicht auf Bedienungsfehler zurückzuführen sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Beispiele Examples Exemples	Schalterstellung · Switch setting · Position du selecteur · Schakelstand · Posición del selector · Omkopplarläge · Posizione selettore			
	fe	**cr**	**fecr**	**met**
Agfa	Superferro HDX	Stereochrom HD Superchrom HDX	Carat	Pure Metal HDX
Ampex	Grand Master I	Grand Master II		Metal (MPT)
BASF	LH Extra I LH Maxima I LH Maxima X I	Chromdioxid Extra II Chromdioxid-Super II Chromdioxid Maxima II	Ferrochrom III Professional III	Metal IV
Denon	DX 1, DX 3	DX 7	DX 5	DXM
Fuji	FI, FX-I	FX-II		Metal Tape
Maxell	UD, UD-XL I XL I-S	UD-XL II XL II-S		MX
Memorex	MRX I	Chrome II, High Bias II		Metal IV
Philips	Ferro, Ultra-Ferro	Ultra-Chrom II		Metal
Scotch 3-M	High Energy, Master I	Master II	Master III	Metafine IV
Sony	AHF, BHF	CD-Alpha, UCX-S	FeCr	Metallic
TDK	AD, OD	SA, SA-X		MA, MA-R

* Geräuschunterdrückungssystem unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation hergestellt.
Das Wort „Dolby" und das Symbol des doppelten D sind die Warenzeichen von Dolby Laboratories Licensing Corporation.
* Noise reduction manufactured under license from Dolby Laboratories Licensing Corporation.
"Dolby" and the double-D symbol are trade marks of Dolby Laboratories Licensing Corporation.
* Réducteur de bruits Dolby: Circuit fabrique sous license des Dolby Laboratories Licensing Corporation.
Le mot «Dolby» et le symbole double D sont des marques déposeés des Dolby Laboratories Licensing Corporation.
* Ruisonderdrukkingssijsteem gefabriceerd onder licentie van Dolby Laboratories Licensing Corporation.
Het woord "Dolby" en het dubbele D sijmbool zijn handelsmerken van Dolby Laboratories Licensing Corporation.
* Circuito reductor de ruidos fabricado bajo licencia de Dolby Laboratories Licensing Corporation.
La palabra «Dolby» y el simbolo de la doble D son marcas registradas de Dolby Laboratories Licensing Corporation.
* Brusreduktionssystemet är tillverkat på licens av Dolby Laboratories Licensing Corporation.
Ordet Dolby och den dubbla D-symbolen är varumärken för Dolby Laboratories Licensing Corporation.
* Circuito di riduzione rumore fabbricati sotto licenza dei Dolby Laboratories Licensing Corporation.
La parola «Dolby» e il simbolo della doppia D sono i marchi di fabbrica dei Dolby Laboratories Licensing Corporation.



Dual GmbH, Postfach 11 44, D-7742 St. Georgen
Telefon 0 77 24/8 87-0, Telex 7 92 402

280 938 0786

Druck: Schaltungsdienst Lange Berlin (Germany)

Copyright by Dual